



LANDAUSFLÜGE

7 Nächte | STAR CLIPPER Rom - Cannes



Sa	Civitavecchia (Hafen von Rom), Italien
So	Portoferraio, Elba
Mo	Bonifacio, Korsika
Di	Stintino, Sardinien
Mi	Ajaccio, Korsika
Do	Calvi, Korsika
Fr	Strand, St. Tropez, Frankreich Hafen, St. Tropez, Frankreich
Sa	Cannes, Frankreich

Wissenswertes vor der Buchung Ihres Landausfluges:

- Alle unsere Touren werden mit englischsprachigen Fremdenführern angeboten.
- Die Länge der Touren und die Zeit, die Sie an den Sehenswürdigkeiten verbringen, sind nur Richtwerte, da sie je nach Wetter-, See- und Verkehrsbedingungen sowie vom Tempo der Gruppe abhängen.
- Der Grad der körperlichen Fitness, der für unsere Aktivitäten erforderlich ist, wird sehr allgemein angegeben. Passagiere sollten fit und aktiv sein, um an Touren teilzunehmen, die z.B. Wandern, Radfahren, Schnorcheln, Bootfahren oder ähnliche Aktivitäten beinhalten.

Wie Sie Ihre Landausflüge buchen können:

- Sie können die Landausflüge nur an Bord buchen, indem Sie sich in unsere «Anmeldelisten» eintragen, die in der Bibliothek aufliegen.
- Um Ihnen den besten Service bieten zu können und Enttäuschungen zu vermeiden, sollten Sie Ihre Landausflüge so früh wie möglich buchen; die Plätze sind begrenzt und für jeden Ausflug gibt es eine Buchungsfrist.
- Für die Ausflüge ist eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich; wird diese nicht erreicht, kann der Ausflug abgesagt werden.

Wichtige Hinweise:

- Die Abfahrtszeiten der Touren sind auf dem Tagesprogramm des jeweiligen Hafens angegeben.
- Der Kapitän behält sich das Recht vor, die Reiseroute zu ändern, um Wind, Wetter und den örtlichen Gegebenheiten Rechnung zu tragen.
- Stornierungen und Änderungen sind bis zum Buchungsschluss möglich. Nach Buchungsschluss werden 100 % Stornogebühren in Rechnung gestellt.
- Alle Angaben zu den Ausflügen sind zum Zeitpunkt der Drucklegung korrekt. Star Clippers behält sich jedoch das Recht vor, Änderungen vorzunehmen, die den Passagieren in den Informationsveranstaltungen des Kreuzfahrtdirektors an Bord mitgeteilt werden. Die eventuell aktualisierten Ausflugsbeschreibungen sind in einer Mappe in der Bibliothek verfügbar.



Letzte Aktualisierung: 15. Februar 2023

PORTOFERRAIO (ELBA), ITALIEN

Neueste Ausgrabungen beweisen, dass die Insel Elba bereits zu prähistorischen Zeiten (von der Steinzeit bis Bronzezeit) von Menschen bewohnt wurde. Im Jahr 1802 gelangte die Insel in französischen Besitz noch bevor sich Elba mit dem Königreich Etrurien verbünden konnte. Aufmerksamkeit erlangte Elba noch einmal, als es zum Exil von Napoleons wurde und dessen „kleines Königreich“. Napoleon traf am dritten Mai 1814 Porto Ferraio ein und nahm am folgenden Tag die Insel in seinen Besitz. Er setzte alles daran, seiner persönlichen Residenz, der „Villa dei Mulini“, einen Hauch von Würde zu verleihen. Nach einem Aufenthalt von 10 Monaten verließ Napoleon Elba am 26. November 1815 mit einer kleinen Flotte für ein dramatisches hunderttägiges Abenteuer.

Heute leben auf der Insel etwa 27.000 Menschen. Die örtliche Wirtschaft hängt stark vom Tourismus ab, aber auch der Abbau von Mineralien ist von wirtschaftlicher Bedeutung. Nach dem Tourismus und dem Abbau von Mineralien sind außerdem die Landwirtschaft (Weinanbau), Tierzucht und die Fischerei von Bedeutung.

Inselrundfahrt und Berg Capanne

Dauer: 04:00 ca.

Transport: klimatisierter Reisebus

Preis: 69 €

Schwierigkeitsgrad: mittel

Min 15 / Max 40 Teilnehmer

Die landschaftlich reizvolle Fahrt von Portoferraio aus führt Sie in das Hochland der Insel auf der Westseite. Die Fahrt geht durch das Zentrum der Insel, bevor es weiter entlang der Küste zum gehobenen Ferienort Marciana Marina geht. Weiterfahrt in die Berge, um die Seilbahnstation in Marciana Alta zu erreichen. Während der Fahrt wird Ihnen Ihr Reiseleiter etwas über die Kultur und die natürliche Umgebung der Insel erzählen, während Sie sich zurücklehnen und die schöne Aussicht auf die umliegenden Bergdörfer und die Küste genießen. An der Seilbahnstation gibt es eine Toilette. Bei der Ankunft gibt Ihnen Ihr Führer eine Sicherheitseinweisung und erklärt Ihnen, wie Sie sicher in den Korb der Seilbahn ein- und aussteigen können.

In den Körben, die alle 20 Sekunden für den 20-minütigen Aufstieg auf den Gipfel des Monte Capanne (1.019 m) abfahren, finden jeweils zwei Personen Platz. Die Aussicht während der Fahrt mit der Seilbahn ist spektakulär, halten Sie also unbedingt Ihre Kamera bereit. Von der Bergspitze aus können Sie einen atemberaubenden Blick auf alle Inseln des Toskanischen Archipels genießen und sich auf der Panoramaterrasse entspannen. Nach etwas Freizeit (ca. 30 Minuten) bringt Sie Ihr Reiseleiter zurück zum Bus und die Tour geht weiter nach Marciana Mariana.

Hier haben Sie etwas Zeit, um entlang der Uferpromenade zu schlendern und in den malerischen Geschäften des Dorfes zu stöbern. Halten Sie Ausschau nach den Spezialitäten Elbas: ein wunderbares Parfüm, das den Duft des Mittelmeers in einer Flasche einfängt, und köstliche lokale Weine. Bei einer kurzen Weinprobe in einer typischen Cantina können Sie einige der Weine der Insel probieren, bevor Sie zum Schiff zurückkehren. Auf der Rückfahrt werfen Sie noch einen letzten Blick auf den Berg Capanne und haben die Gewissheit, seine schwindelerregende Höhe erklommen zu haben.

Bitte beachten Sie: Sie fahren mit einer Seilbahn auf den Gipfel des Monte Capanne. Es gibt gute Einkaufsmöglichkeiten in Marciana Marina. Wir empfehlen für diesen Ausflug gute Wanderschuhe und einen Sonnenhut. Die Tour ist nicht geeignet für Personen mit Gehbehinderung, Herzproblemen oder Höhenangst



BONIFACIO (KORSICA), FRANKREICH

Ruhig und abgelegen am südlichsten Punkt Korsikas liegt Bonifacio in einer Landschaft, die man gesehen haben muss. Zerklüftete Kreidefelsen ragen aus der See und bilden einen perfekten natürlichen Hafen und den pittoresken Hintergrund dieses einmaligen Städtchens. Erstmals erwähnt wurde Bonifacio in Homers Odyssee "... Jetzt erreichen wir den trefflichen Hafen, den ringsum Himmel anstrebende Felsen von beiden Seiten umschließen, und wo vorn in der Mündung sich zwei vorragende Spitzen gegeneinander drehen; ein eng geschlossener Eingang!" - eine akkurate Beschreibung Bonifacios.

Zu Zeiten der Römer war Bonifacio noch ein kleines Dorf. Erst 828 n. Chr. begann es sich zu entwickeln, als der toskanische Graf Bonifacio II. auf der Halbinsel eine Burg errichtete. Ihre exponierte Lage weckte bei vielen europäischen Machthabern Eroberungswünsche, und wie einige seiner korsischen Gegenstücke wurde es Ziel zahlreicher Angriffe und Überfälle. Genua war seit dem zwölften Jahrhundert die vorherrschende Macht, bis dann im neunzehnten Jahrhundert Korsika an Frankreich fiel.

Danach fiel die kleine Stadt der Fischer und Boote für hundert Jahre in einen Dornröschenschlaf, aus dem sie erst durch den sich entwickelnden Tourismus erwachte. Heutzutage ist Bonifacio ein fesselndes Reiseziel von atemberaubender Schönheit und einer bezaubernden Mischung aus Altertum und Moderne.

Bonifacio und kleiner Zug

Dauer: 02:30 ca.

Transport: kleiner Zug, Zu Fuß

Preis: 59 €

Schwierigkeitsgrad: mittel

Min 15 / Max 30 Teilnehmer

Das majestätische Bonifacio liegt isoliert an der südlichsten Spitze Korsikas und seine natürliche Umgebung ist bemerkenswert. Weiße, steile Kalksteinfelsen ragen aus dem Meer und bilden einen perfekten natürlichen Hafen sowie eine malerische Kulisse für diese einzigartige Stadt. Die erste historische Erwähnung von Bonifacio findet sich in Homers Odyssee: "Ein hervorragender Hafen, der auf allen Seiten von einem ununterbrochenen Ring steiler Klippen umgeben ist, mit zwei kühnen Landzungen, die sich an der Mündung gegenüberliegen, so dass nur ein schmaler Kanal dazwischen bleibt." Homers Beschreibung von Bonifacio war sehr treffend. In der Römerzeit war Bonifacio nur ein kleines Dorf. Es begann sich um 828 n. Chr. zu entwickeln, als Graf Bonifacio aus der Toskana auf der Halbinsel eine Burg errichtete. Aufgrund seiner günstigen Lage beehrten viele europäische Mächte den Besitz des Hafens, und wie einige seiner korsischen Pendanten war auch er zahlreichen Überfällen und Angriffen ausgesetzt. Die vorherrschenden Mächte waren die Genuesen, die die Herrschaft vom 12. bis zum 19. Jahrhundert innehatten, bis Korsika an Frankreich zurückgegeben wurde. In den letzten 100 Jahren war Bonifacio ein verschlafenes Fischerstädtchen, bis der Tourismus Einzug hielt. Heute ist Bonifacio ein aufregendes Reiseziel mit dem Charme der alten und neuen Welt und einer atemberaubenden Schönheit.

Ihr Besuch beginnt mit einer Fahrt mit dem kleinen Zug, der Sie bis ins Herz der Zitadelle von Bonifacio bringt. Dann nimmt Ihr Reiseleiter Sie mit auf einen Rundgang um die Zitadelle und die alte genuesische Stadt. Sie werden den Meeresfriedhof sehen, der auf den Klippen liegt und einen spektakulären Blick auf die Meerenge von Bonifacio bietet - Sardinien ist nur 12 km entfernt. Der Rundgang wird in der Altstadt fortgesetzt, wo Sie durch das Labyrinth der engen, gewundenen Gassen schlendern, vorbei an faszinierenden historischen Stätten wie der Bastion de L'Etendard aus dem 16. und der Eglise Sainte-Marie Majeure aus dem 12. Nach einiger Zeit zur freien Verfügung gehen Sie hinunter zum Jachthafen, wo Sie Ihren Bus besteigen.

Bitte beachten Sie: Diese Tour ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nicht zu empfehlen, da sie einen ausgedehnten Spaziergang über Kopfsteinpflaster mit einigen Stufen und unebenen Oberflächen beinhaltet.

Wir raten Ihnen, bequeme Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen.

Am Ende der Tour müssen die Gäste 800 Meter entlang des Hafens (ebenes Gelände) von der Haltestelle des kleinen Zuges bis zur Anlegestelle spazieren.



Entlang der Küste zu den Klippen

Dauer: 01:30 ca.

Preis: 65 €

Min 15 / Max 40 Teilnehmer

Transport: Motorboot

Schwierigkeitsgrad: leicht

Der Ausflug beginnt an der Marina, wo Sie ein speziell für Star Clippers Passagiere gechartertes Boot besteigen. Sie verlassen den Hafen durch einen engen Kanal, der umrahmt ist von hohen Klippen, auf denen sich die Altstadt erhebt. Das Boot passiert den Leuchtturm „Madonetta“, und die Kliffhöhle von Sdragonato (nur Außenansicht).

Der Ausflug führt Sie weiter in die Calanque von Fazio, dann entlang der Klippen nach Südosten, das Boot passiert einige Höhlen, umfährt den „Ruder Korsikas“ genannten Felsen, gleitet entlang der „Treppe des Königs von Aragon“ genannten Stufenflucht und passiert den riesigen „Sandkorn“ genannten, vom Wind geformten Kalkfelsen, den perfekten Hintergrund für ein unvergessliches Foto.

Bitte beachten Sie: Bei rauer See behalten wir uns vor, den Ausflug abzuändern, um Ihnen ein Höchstmaß an Komfort zu bieten. Das Boot ist exklusiv für Passagiere von Star Clippers gechartert.

STINTINO (SARDINIEN), ITALIEN

Stintino ist ein kleines Dorf an der Nordwestküste Sardinien. Trotz des Zustroms von Touristen auf die Insel ist die Gegend friedlich geblieben und genießt eine sehr traditionelle Lebensweise. Die Strände hier zählen zu den besten Sardinien und bieten einen puderweißen Sand mit Blick auf das kristallklare türkisfarbene Meer.

Capo Caccia und Weinverkostung

Dauer: 04:30 ca.

Preis: 79 €

Min 20 / Max 40 Teilnehmer

Transport: klimatisierter Reisebus

Schwierigkeitsgrad: mittel

Nach dem Treffen mit dem Reiseleiter an der Anlegestelle in Stintino geht es zu Fuß ca. 300/400 Meter zum Busparkplatz, Panorama-Fahrt mit dem Luxus-Reisebus durch die Region Nurra.

Es wird einen kurzen Stopp am Aussichtspunkt von Capo Caccia geben, bevor Sie am Ort der Weinprobe ankommen.

Auf dem Weingut angekommen, werden Sie eine Weinprobe zusammen mit Käse, Brot und Bruschetta mit Olivenöl genießen. Das Weingut Leda' d'Ittiri liegt nur wenige Kilometer von der lebhaften Stadt Alghero (Nordwestsardinien) und von wunderschönen weißen Sandstränden entfernt, am Fuße des Monte Doglia, einem Berg, von dessen Gipfel aus man die Bucht von Porto Conte und das Vorgebirge von Capo Caccia bewundern kann. Das Anwesen besteht aus 18 Hektar Olivenhainen und Weinbergen, die von den Eigentümern sorgfältig gepflegt werden, so, als wären sie der Garten ihres Landhauses.

Antonella und Annamaria, betreiben hier ein ehrgeiziges Geschäftsprojekt: Mutter und Tochter gehören zu einem alten sardischen Adelsgeschlecht, dem einzigen heraldischen Wappen im sardischen Weinsektor. Sie haben sich zu leidenschaftlichen und fachkundigen Unternehmerinnen entwickelt, die nicht nur in der Lage sind, sich um jedes Detail ihres Unternehmens zu kümmern, sondern auch persönlich um die Belange des Anbaus. Das Ergebnis hat ihren Erwartungen entsprochen.

Aufgrund der günstigen Lage des Anwesens haben die Eigentümer die landwirtschaftlichen Aktivitäten mit einem touristisch-kulturellen Projekt verbunden, das die Region und ihre Produkte fördern soll. Die Unternehmensphilosophie besteht darin, kleine Mengen zugunsten einer höheren Qualität zu produzieren und den Besuchern, die die Ruhe und den Duft der Landschaft zu schätzen wissen, eine Gastfreundschaft auf hohem Niveau zu bieten.

Nach der Weinprobe Rückkehr zum Busparkplatz von Stintino, Spaziergang zurück zur Anlegestelle.

Bitte beachten Sie: Wir raten Ihnen, bequeme wetterangepasste Kleidung, Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen. Die Reihenfolge der Besichtigungen kann umgekehrt werden.

Die Fahrt zwischen Stintino und Capo Caccia dauert ca. 1:15 Stunden.



AJACCIO (KORSIKA), FRANKREICH

Ajaccio ist berühmt als Geburtsort des berühmtesten Sohnes Korsikas, Napoleon Bonaparte, der am 15. August 1769 als Sohn von Letizia und Carla Buonaparte geboren wurde.

Die Stadt liegt in geschützter Lage am Fuße der bewaldeten Hügel am Nordufer des Golfs von Ajaccio zwischen Gravona und den Iles Sanguinaires, den blutigen Inseln. Manche sagen, dass diese Inseln ihren Namen erhalten haben, weil dort so viele Schiffe gesunken sind, andere wiederum sagen, dass sie sich bei Sonnenuntergang blutrot färben.

Die Geburt eines Imperiums – Ajaccio und Napoleon

Dauer: 03:00 ca.

Transport: zu Fuß

Preis: 42 €

Schwierigkeitsgrad: mittel

Min 10 / Max 25 Teilnehmer

Ihr Reiseleiter erwartet Sie am Hafen und gemeinsam machen Sie sich auf den Weg, die "Kaiserstadt" auf einem malerischen Rundgang durch die Altstadt zu entdecken. Auf den Spuren der Großen sehen Sie das Rathaus, den Palmenplatz, der von einer Statue Napoleons im Gewand eines römischen Feldherrn, umgeben von vier Löwen, beherrscht wird, und den Platz de Gaulle mit dem Reiterstandbild Napoleons, der von vier seiner Brüder begleitet wird.

Als nächstes kommen Sie an der 1593 fertiggestellten Kathedrale vorbei, die der Himmelfahrt der Heiligen Jungfrau Maria geweiht ist. Hier wurde Napoleon 1771 getauft; keiner der Anwesenden konnte ahnen, dass das schreiende Baby am Taufbecken nur 33 Jahre später zum Kaiser gekrönt werden würde.

Die Tour führt weiter zum "Maison Bonaparte", das sich im Stadtzentrum befindet. Napoleon wurde hier 1769 geboren und lebte bis zu seinem neunten Lebensjahr in diesem Haus. In den späten 1960er Jahren wurde es von Prinz Victor Napoleon an die französische Regierung übergeben und zum Nationalmuseum umgewandelt. Das Museum beherbergt zahlreiche Exponate, die mit der Familie Bonaparte in Verbindung stehen, darunter eine Totenmaske des Kaisers.

Nach der Besichtigung können Sie entweder zum Schiff zurückkehren oder die Stadt auf eigene Faust erkunden. Die Fußgängerzone ist gesäumt von Boutiquen, Cafés und Restaurants. Sie können auch noch einen Spaziergang durch die Rue Fesch mache.

Bitte beachten Sie: Die Besichtigung von Ajaccio findet ausschließlich zu Fuß statt.

Diese Tour ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nicht zu empfehlen, da sie einen ausgedehnten Spaziergang (ca. 2 km) über Kopfsteinpflaster und unebenen Oberflächen beinhaltet. Die Innenbesichtigung der Kathedrale ist nicht garantiert.

Wir raten Ihnen, bequeme wetterangepasste Kleidung, Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen.

Kajakfahrt auf dem Meer

Dauer: 03:00 ca

Transport: Kajak

Preis: 89 €

Schwierigkeitsgrad: anstrengend

Min 10 / Max 20 Teilnehmer

Kombinieren Sie Bewegung und die Entdeckung des Golfs von Ajaccio bei dieser kleinen Kajaktour entlang der Küste. Nach ein paar Minuten Fußmarsch erreichen Sie die Einstiegsstelle. Sie werden direkt vom kleinen Fischerhafen Tino Rossi aus starten. Sie passieren die Hafenbeleuchtung und verlassen das Hafenbecken, indem Sie die beeindruckenden Mauern der Zitadelle umfahren.

Auf der anderen Seite erreichen Sie zuerst den Strand von Saint François mit dem Casino im Hintergrund, dann geht es weiter zum Miot-Platz, einem Ort, an dem Familien mit Kindern Zeit zum Spielen verbringen, um schließlich in Trottet anzukommen, dem Hauptstrand der Stadt - mit dem Anfang des Ckassy-Viertels. Nach einer kleinen Entspannung am Strand, kehren Sie zu Fuß zurück.

Bitte beachten Sie: Das Mindestalter für die Teilnahme an diesem Ausflug beträgt 12 Jahre (Minderjährige müssen von einem Erwachsenen begleitet werden).

Die Kajaks sind für 2 Personen. Teilnehmer müssen schwimmen können. Teilnehmer mit Herzproblemen, Asthma, Gehbehinderungen, Beinverletzungen, Brustkorbverletzungen und/oder Rekonvaleszenten oder schwangere Frauen dürfen an diesem Ausflug nicht teilnehmen.

Nehmen Sie Sonnenschutzmittel, Kopfbedeckung und ein T-Shirt mit, falls Sie sonnenempfindlich sind, und bringen Sie



außerdem ein Handtuch mit. Wir empfehlen dringend einen wasserdichten Fotoapparat. Tragen Sie nur Schuhwerk, das auch nass werden darf! Es gibt einen 15 Minuten Fußweg zur Kajak Basis. Die Zeit, die Sie im Kajak verbringen beträgt effektiv 2 Stunden.

Bevor Sie mit der Tour beginnen, erhalten Sie Instruktionen, wie die Kajaks manövriert werden.

CALVI (KORSICA), FRANKREICH

Der Blick vom Wasser auf Calvi beeindruckt. Drei riesige Festungsanlagen werden von einem Kamm ockerfarbener Häuser überragt, die sich scharf gegen den verschwommenen Hintergrund schneebedeckter Berge abheben. Unterhalb der Zitadelle begrenzt ein dünner Streifen rot bedachter Häuser und fedriger Palmen die Unterstadt mit ihrem quirligen Yachthafen, von dem aus sich die öffentlichen Strände halbmondförmig um die Bucht erstrecken.

Der Legende nach soll Calvi die Geburtsstadt Christoph Columbus' sein. Calvis Geschichte war immer schon eng mit der früheren Republik Genua verbunden. So begab sich die Stadt erstmals im Jahr 1268 aus freien Stücken unter den Schutz Genuas. Heutzutage ist Calvi ein bezaubernder Yachthafen. Seine Pinienwälder, klares blaues Wasser, Berge, Zitadellen und eine bezaubernde Altstadt ergeben eine pulsierende Mischung aus natürlichen Farben und erstklassigem Strandresort.

Sant'Antonino & Pigna, authentische Dörfer

Dauer: 03:00 ca.

Transport: klimatisierter Reisebus

Preis: 69 €

Schwierigkeitsgrad: mittel

Min 15 / Max 40 Teilnehmer

Dieser Ausflug bietet die perfekte Gelegenheit, Korsikas Hauptsehenswürdigkeiten zu genießen: die schroff-schöne Landschaft und gewundene Straßen, die sich von einem malerischen Dorf zum nächsten winden.

Das historische Runddorf Sant'Antonino klebt förmlich auf einem zerklüfteten Felsen über dem Meer und ist eines der höchstgelegenen und ältesten noch heute bewohnten Dörfern Korsikas. Man kann es bereits von weitem sehen, und es bietet einen 360° Ausblick. Im neunten Jahrhundert wurde es von den Grafen von Savelli regiert, die dort eine heute nur noch als Ruine erhaltene Burg zum Schutze ihres Clans erbauen ließen.

Die engen Kopfsteingassen, überwölbte Passagen und adrette Steinhäuser haben dem Zahn der Zeit standgehalten und sich während der letzten drei Jahrhunderte kaum verändert.

Sant'Antonino zählt zur Liste der schönsten Dörfer Frankreichs und wird von seinen Besuchern aufgrund der atemberaubenden Aussichten hochgepriesen.

Nach einem kurzen Besuch des Dorfes fahren Sie zum Bergdorf Pigna. Dieses entzückende Dorf im Herzen der Region Balagne wurde auf einem Felsvorsprung in 224 Metern Höhe über dem Meeresspiegel erbaut und befindet sich am Fuße eines 562 Meter hohen Berges. Mit seinen blumengeschmückten Straßen und dem attraktiven Dorfplatz ist es eine wahre Augenweide. Pigna hat sich ganz dem Handwerk und Kunsthandwerk verschrieben und beherbergt eine kleine Künstlergemeinde. Es ist der ideale Ort, um authentische korsische Souvenirs zu erstellen, die vor Ort und manchmal sogar direkt vor Ihren Augen angefertigt werden.

Sie verbringen etwas Zeit in diesem Dorf, danach bringt Sie der Bus über die bezaubernden alten Dörfer Corbara und Aregno zurück nach Calvi.

Bitte beachten Sie: Diese Tour ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nicht zu empfehlen, da sie einen Spaziergang über Kopfsteinpflaster mit einigen Stufen und unebenen Oberflächen beinhaltet. Der Bus parkt unterhalb von Sant'Antonio, da das Dorf teilweise für den Autoverkehr gesperrt ist. Der Aufstieg zum Dorf führt über unebenen und steinigen Grund.

Wir raten Ihnen, bequeme wetterangepasste Kleidung, Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen.

Die korsischen Straßen sind kurvig, so dass dieser Ausflug für Gäste, die an Reisekrankheit oder Höhenangst leiden, nicht besonders geeignet ist.

Während der Sommermonate müssen Sie mit heftigem Reiseverkehr rechnen, was zu Verspätungen führen kann.

Dieser Ausflug beinhaltet lange Fahrten. Sie verbringen in jedem Dorf (Sant'Antonino und Pigna) ca. 30 Minuten.



SAINT TROPEZ, FRANKREICH

1958 kamen Brigitte Bardot und Roger Vadim in dem verschlafenen Dorf St. Tropez an, und man sagt, danach sei diese Stadt nie wieder die alte gewesen. Wenn auch nicht sehr bekannt, so besitzt St. Tropez doch eine lange Geschichte, die weit vor die Ankunft von Filmschauspielern und Bikinis zurück reicht und mit dem Namen des Ortes beginnt. Zur Zeit des Römischen Imperiums soll Torpes, ein junger römischer Soldat, wegen seines Bekenntnisses zum christlichen Glauben enthauptet worden sein. Sein Leichnam wurde in einem Boot ausgesetzt, das an der Küste der heute als St. Tropez bekannten Stadt an Land gespült worden sein soll. Nachdem diese Sage weite Kreise gezogen hatte, wurde St. Tropez zu einem christlichen Wallfahrtsort. Doch erst zu Beginn des neunzehnten Jahrhunderts erlangte der Ort traurige Berühmtheit, als der französische Schriftsteller Guy de Maupassant und der Impressionist Paul Signac dort ankamen, die später weitere Zeitgenossen wie Matisse zu einem Besuch der Stadt einluden.

Heute gilt St. Tropez weltweit als einer der besten Plätze der französischen Riviera. Wenn auch seine Strände am bekanntesten sind, so ist St. Tropez mit seinen niedlichen Plätzen, pastellfarbenen Häusern, schicken Boutiquen und verschwiegenen Cafés immer noch ein Ort des Zaubers und der Ränke.

Spaziergang durch Saint-Tropez mit der Zitadelle, Museum für maritime Geschichte

Dauer: 02:30 ca.

Transportation: zu Fuß

Preis: 39 €

Schwierigkeitsgrad: mittel

Min 15 / Max 25 Teilnehmer

Einst eine Festungsanlage und später ein verschlafenes Fischerdorf, wurde Saint Tropez in den 1950er Jahren durch Filmlegenden wie Brigitte Bardot und Sacha Distel weltweit bekannt.

Sie machten Saint Tropez zur schicken Hauptstadt der Côte d'Azur und heute ist es die Heimat vieler Filmstars und Modedans. Nach der Ankunft gehen Sie von Bord und spazieren mit Ihrem Fremdenführer entlang der Uferpromenade und durch die alten Straßen in Richtung Stadtzentrum, um Ihre Führung mit dem Besuch der "Zitadelle von Saint Tropez" zu beginnen. Er wird Ihnen Informationen über das tägliche Leben der Bewohner geben, die das heutige Saint Tropez im Laufe der Jahrhunderte geprägt haben, sowie über die berühmten Seefahrer von Saint Tropez.

Die aus dem XVII. Jahrhundert stammende Zitadelle ist das wichtigste Verteidigungselement zwischen Antibes und Toulon und eines der einzigen Monumente dieser Größenordnung an der provenzalischen Küste mit herrlichem Panorama auf die Bucht. Auf dem Rückweg zum Ortskern werden Sie Schritt für Schritt ein zweites, verborgenes Leben der Stadt entdecken und mehr darüber erfahren.

Bitte beachten Sie: Die Besichtigung von Saint Tropez findet ausschließlich zu Fuß statt. Diese Tour ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nicht zu empfehlen, da sie einen ausgedehnten Spaziergang über Kopfsteinpflaster mit einigen Stufen und unebenen Oberflächen beinhaltet.

Wir raten Ihnen, bequeme Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen.

Die Reihenfolge der Besichtigungen kann umgekehrt werden.



CANNES, FRANKREICH

Saint Paul de Vence (endet am Flughafen Nizza)

Dauer: 04:00 ca.

Transport: klimatisierter Minivan

Preis: 95 €

Schwierigkeitsgrad: mittel

Min 4 / Max 18 Teilnehmer

Transfer mit Fahrer – kein Reiseleiter

Unbegleiteter Transfer mit einem englischsprachigen Fahrer Sie fahren direkt nach St. Paul de Vence, wenige Kilometer hinter Cannes. Dieses authentische mittelalterlich befestigte Dorf wurde auf der Spitze eines Hügels erbaut, um von dort aus den Angriffen der Sarazenen abzuwehren. Um 1920 wurde es von Künstlern wie Bonnard, Modigliani, Signac und Soutine entdeckt, und seit dieser Zeit hat es zuhauf reiche und berühmte Literaten und „Glitteraten“ angezogen. Ihnen steht ungefähr eine Stunde Zeit zur freien Verfügung, um das Dorf zu erkunden, danach fahren Sie zum Flughafen. Schlendern Sie die Rue Grande hinunter, die Hauptstraße, die mitten durch das Dorf führt, und erkunden Sie die aus dem sechzehnten Jahrhundert stammenden Bollwerke, von denen aus Sie einen spektakulären Ausblick auf Mimosen, Olivenbäume und Orangenhaine haben.

Bitte beachten Sie: Transfer mit Fahrer – kein Reiseleiter. Ihr Gepäck begleitet Sie im Minivan.

Die Fahrt nach St Paul de Vence dauert ca. 60 Minuten. Die Fahrt zum Flughafen dauert ca. 45 Minuten.

Zeit zur freien Verfügung in Saint Paul de Vence: ca. 2:15 Std.

